

Mod. 45

## Produktbeschreibung

Diese Gebrauchsanweisung gilt für den Liko HygieneSling with SafetyBelt. Wir werden im Folgenden jedoch nur den Begriff Liko HygieneSling verwenden.

Der Liko HygieneSling wurde konzipiert, um das An- und Ausziehen in Verbindung mit Hebevorgängen auf die und von der Toilette zu erleichtern. Pfleger empfinden solche Hebevorgänge oftmals als anstrengend und schwierig. Mit dem HygieneSling kann das An- und Ausziehen während des eigentlichen Hebevorgangs vorgenommen werden, dank der großen Öffnung um den Sitz des Hebegurts.

Erfahrungen haben gezeigt, dass der HygieneSling sich auch perfekt für Pflegebedürftige eignet, die lange Hosen oder Röcke und Strumpfhosen tragen.

Der Liko HygieneSling lässt sich leicht anlegen, selbst wenn der Platz um den Rollstuhl herum sehr knapp ist.

Der Liko HygieneSling ist oftmals die geeignetste Alternative für Pflegebedürftige mit einem gewissen Maß an Steifheit.

Der HygieneSling ist aus grünem Polyester und die Beinstützen sind verstärkt und mit Cord ausgekleidet.

Der Pflegebedürftige sollte eine relativ gute Oberkörper- und Kopfstabilität haben, damit er bequem und sicher im HygieneSling sitzen kann. Für Pflegebedürftige mit schlechtem Muskeltonus wird eine kleinere Größe des HygieneSling oder der HygieneVest, Mod. 55.

Für Pflegebedürftige die leicht im Hebegurt nach unten rutschen, verteilt der Sicherheitsgürtel den Druck und bietet während des Hebevorgangs zusätzliche Unterstützung.

Der HygieneSling kann in Verbindung mit allen Deckenliftern und mobilen Liftern von Liko verwendet werden. Sie können zwischen den Deckenliftern LikoGuard™, Likorall™ und Multirall™ oder den mobilen Liftern Golvo™, Viking™, Uno™ und Liko™ M220/M230 wählen.

*In diesem Dokument wird die zu hebende Person als „Pflegebedürftiger“ und die helfende Person als „Pfleger“ bezeichnet. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.*

### WICHTIG!


















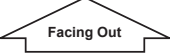


Das Heben und Umbetten eines Pflegebedürftigen ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Lesen Sie vor der Benutzung die Gebrauchsanweisung sowohl des Lifters für den Pflegebedürftigen als auch des Hebezubehörs aufmerksam durch. Es ist wichtig, den Inhalt der Gebrauchsanweisung vollständig verstanden zu haben. Diese Vorrichtung darf ausschließlich von geschultem Personal verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Hebezubehör für den verwendeten Lifter geeignet ist. Gehen Sie bei der Verwendung mit Sorgfalt und Vorsicht vor. Als Pfleger sind Sie jederzeit für die Sicherheit des Pflegebedürftigen verantwortlich. Sie müssen sich über das Vermögen des Pflegebedürftigen, den Hebevorgang zu meistern, im Klaren sein. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Hersteller oder an den Zulieferer.

# Inhaltsverzeichnis

Symbolerläuterung.....	3
Sicherheitsvorschriften .....	4
Pflege und Wartung.....	5
Definitionen .....	5
Anbringen eines Hebegurts an verschiedene Hebebügel .....	6
Anbringen eines HygieneSling an einen Hebebügel mit 4 Haken (Twin-Bügel).....	7
Transfer vom Rollstuhl zur Toilette .....	8
Rücktransfer von der Toilette zum Rollstuhl .....	9
Ratschläge zum probeweisen Anlegen.....	10
Verschiedene Arten des Anlegens von Beinstützen .....	10
Verkürzungsposition .....	11
Beschreibung des Sicherheitsgürtels .....	11
Anpassen der Länge des Hebebands an den Körperumfang des Pflegebedürftigen.....	12
Alternative Hebegurte für das Heben auf die und von der Toilette .....	12
Übersicht Liko™ HygieneSling, Mod. 45 .....	13
Empfohlene Kombinationen.....	13

## Erläuterung der Symbole

Diese Symbole finden Sie in diesem Dokument und/oder am Produkt.

Symbol	Beschreibung
	Warnung: In dieser Situation muss mit besonderer Sorgfalt und Vorsicht vorgegangen werden.
	Vor der Verwendung die Gebrauchsanweisung lesen
	CE-Kennzeichen
	Rechtmäßiger Hersteller
	Herstellungsdatum
	Produktreferenz
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Nicht chemisch reinigen
	Nicht bügeln
	Trocknen im Wäschetrockner
	Nicht im Trockner trocknen
	Waschen Das Symbol wird immer mit der empfohlenen Temperatur in °C und °F dargestellt.
	Ohne Latex
	Periodische Inspektion
	Nicht bleichen
	Trocknen auf der Wäscheleine im Schatten
	Das Symbol weist nach oben und befindet sich an der Außenseite des Geräts.
	Das Symbol befindet sich an der Außenseite des Geräts.
	GS1 Datenmatrix-Barcode, der folgende Informationen enthalten kann: (01) Global Trade Item Number (GTIN) (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer

# Sicherheitsvorschriften

## **Beachten Sie vor dem Heben folgende Punkte:**

- Eine verantwortliche Person in Ihrer Einrichtung sollte von Fall zu Fall entscheiden, ob ein oder mehrere Pfleger nötig sind.
- Stellen Sie sicher, dass der gewählte Hebegurt hinsichtlich des Modells, der Größe, des Materials sowie der Ausführung den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen gerecht wird.
- Die max. Tragfähigkeit des gesamten Liftersystems wird immer von dem Produkt des Systems bestimmt, das die niedrigste max. Tragfähigkeit aufweist.
- Verwenden Sie aus Gründen der Sicherheit und Hygiene für jeden Pflegebedürftigen einen eigenen Hebegurt.
- Planen Sie den Hebevorgang, damit dieser so sicher und reibungslos wie möglich durchgeführt werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Lifter- und Hebezubehör senkrecht hängt und sich frei bewegen kann.
- Obwohl die Hehebügel von Liko mit Schutzhäkchen ausgestattet sind, müssen Sie besonders vorsichtig sein. Vergewissern Sie sich vor dem Anheben des Pflegebedürftigen, aber nach dem vollständigen Spannen der Hebebänder, dass diese korrekt an den Haken des Hehebügels befestigt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Pflegebedürftige sicher im Hebegurt sitzt, bevor Sie ihn an einen anderen Platz bewegen.
- Heben Sie einen Pflegebedürftigen niemals höher an, als es für das Heben und Umbetten notwendig ist.
- Verwenden Sie die Griffe nicht zum Anheben! Die Ausübung übermäßiger Kraft auf die Griffe kann zum Reißen des Hebegurts führen.
- Lassen Sie einen Pflegebedürftigen während eines Hebevorgangs niemals unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufrollen von Rollstühlen, Betten, Tragen usw. während des Hebens bzw. Umbettens arretiert sind.
- Arbeiten Sie immer ergonomisch. Machen Sie sich das Vermögen des Pflegebedürftigen, sich aktiv am Hebevorgang zu beteiligen, zunutze.
- Setzen Sie den Hebegurt, wenn dieser nicht benutzt wird, keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Es wird empfohlen, den Hebegurt nach dem Umbetten zu entfernen.

 **Eine falsche Befestigung des Hebegurts am Hehebügel kann zu schweren Verletzungen des Pflegebedürftigen führen.**

 **Manuelles Umdrehen des Pflegebedürftigen im Bett kann Verletzungen des Pflegers zur Folge haben.**

 Medizintechnisches Produkt der Klasse I

## **PATENT [www.hillrom.com/patents](http://www.hillrom.com/patents)**

**Möglicherweise durch ein oder mehrere Patente geschützt. Siehe obige Internetadresse.**

Die Hill-Rom Unternehmen sind die Eigentümer europäischer, US-amerikanischer und anderer Patente sowie von zum Patent angemeldeten Anwendungen.

## **Produktänderungen**

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Setzen Sie sich bezüglich einer Beratung sowie Informationen hinsichtlich eventueller Produktneuerungen bitte mit Ihrer Hill-Rom-Vertretung in Verbindung.

## **Design and Quality by Liko in Sweden**

Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist gemäß ISO 9001 und dem speziell für Hersteller medizintechnischer Produkte geltenden Äquivalent, zertifiziert. Des Weiteren ist das Umweltmanagementsystem von Liko gemäß ISO 14001 zertifiziert.

## **Hinweis für Benutzer und/oder Pflegebedürftige in der EU**

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sind, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Pflegebedürftige ansässig sind.

# Pflege und Wartung

Überprüfen Sie den Hebegurt vor jeder Benutzung. Überprüfen Sie folgende Punkte auf Verschleiß und Beschädigung:

- Gewebe
- Hebebänder
- Nähte
- Schlaufen

**⚠ Verwenden Sie niemals beschädigtes Lifter- und Hebezubehör.**

Wenden Sie sich bei Unklarheiten bitte an den Hersteller oder Zulieferer.

**Waschanleitung:** Siehe Produktetikett des Hebegurts und Anhang „Pflege und Wartung von Liko Hebegurten“.

## Periodische Inspektion

Das Produkt muss mindestens einmal alle 6 Monate überprüft werden. Regelmäßigere Inspektionen sind erforderlich, wenn das Produkt häufiger als üblich verwendet oder gewaschen wird. Weitere Protokolle erhalten Sie von Ihrem Hill-Rom-Ansprechpartner.

## Zu erwartende Lebensdauer

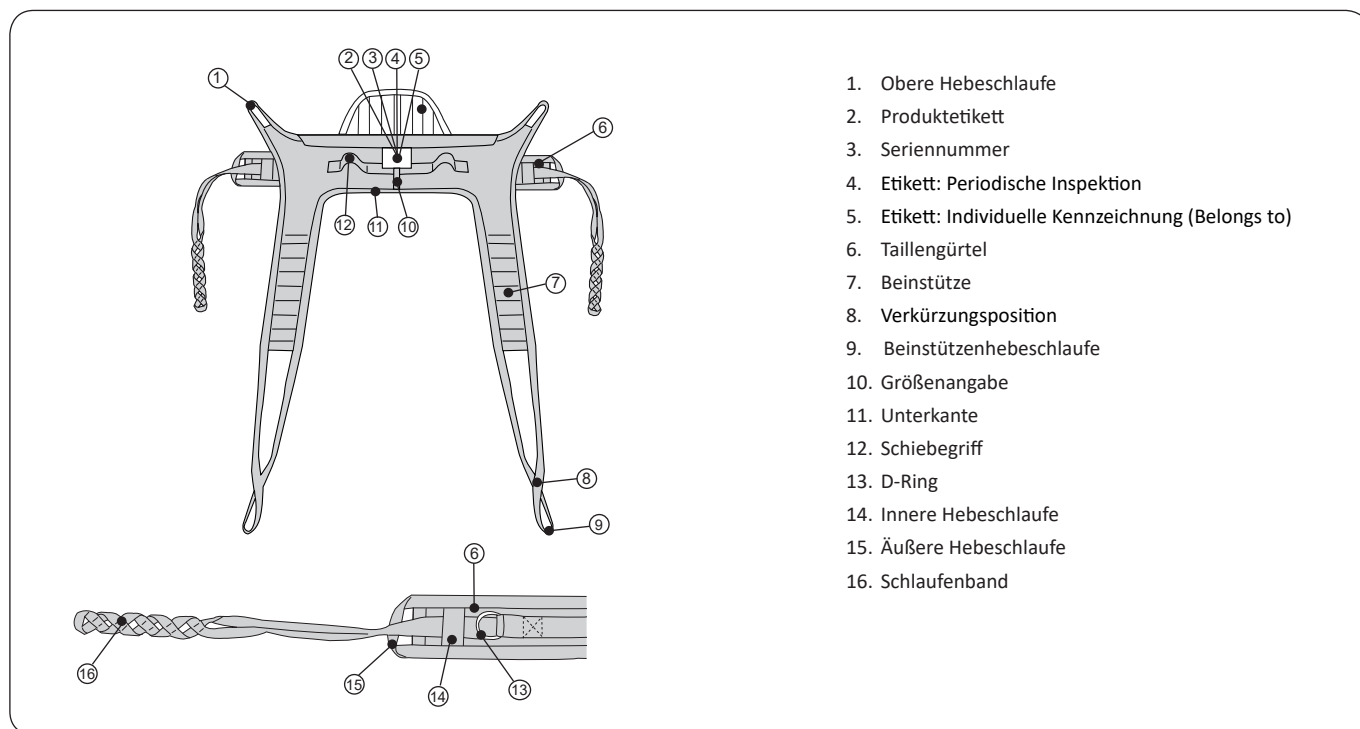
Das Produkt hat bei normaler Nutzung eine zu erwartende Lebensdauer von 1 bis 5 Jahren. Die zu erwartende Lebensdauer variiert und hängt vom Gewebe, der Benutzungshäufigkeit, dem Waschvorgang sowie dem zu tragenden Gewicht ab.

## Recyclinganleitungen

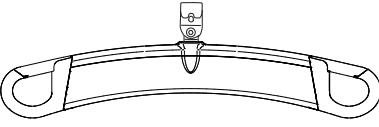
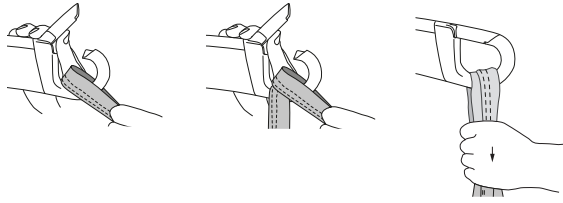
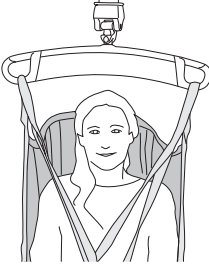
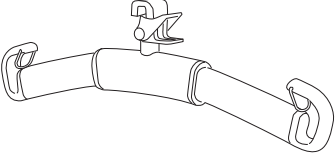
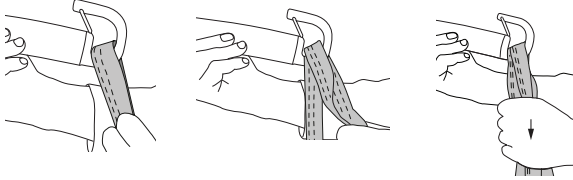

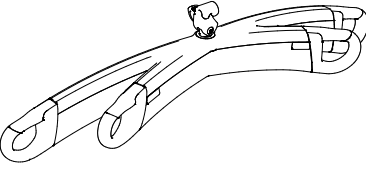
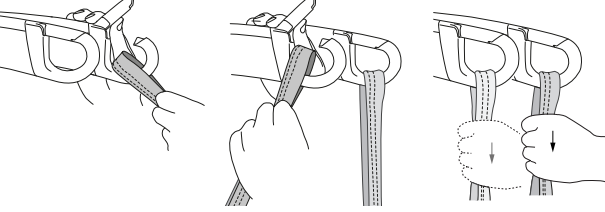
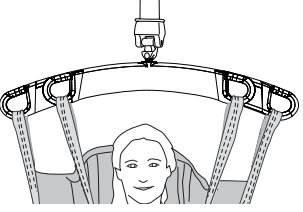
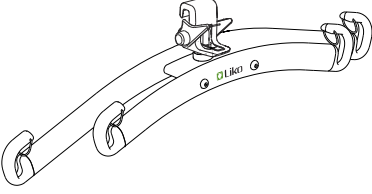
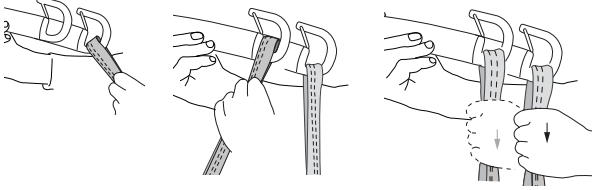
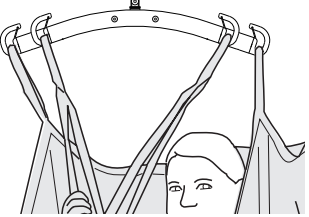
Der gesamte Hebegurt, einschließlich Verstärkungselemente, Polstermaterial usw., muss als brennbarer Abfall sortiert werden. Hill-Rom beurteilt Anleitungen und bietet den Benutzern Hilfestellung bei der sicheren Handhabung und Entsorgung der Hebehilfsmittel, um u. a. Verletzungen wie Schnitte, Einstiche in die Haut und Abschürfungen zu vermeiden, sowie Informationen zu allen erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen des Medizinprodukts nach dem Gebrauch und vor der Entsorgung. Die Kunden müssen im Hinblick auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör alle staatlichen, nationalen, regionalen und/oder örtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten.

Im Zweifelsfall muss sich der Benutzer des Hebehilfsmittels zunächst an den Technischen Support von Hill-Rom wenden, um Anleitungen zur sicheren Entsorgung zu erhalten.

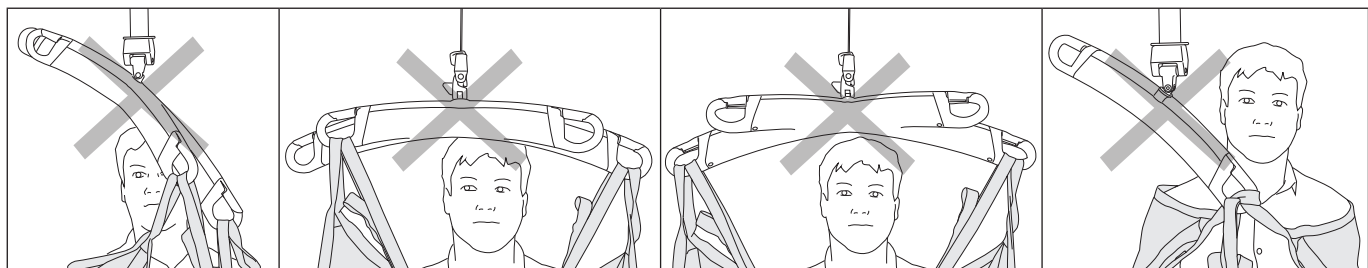
# Definitionen



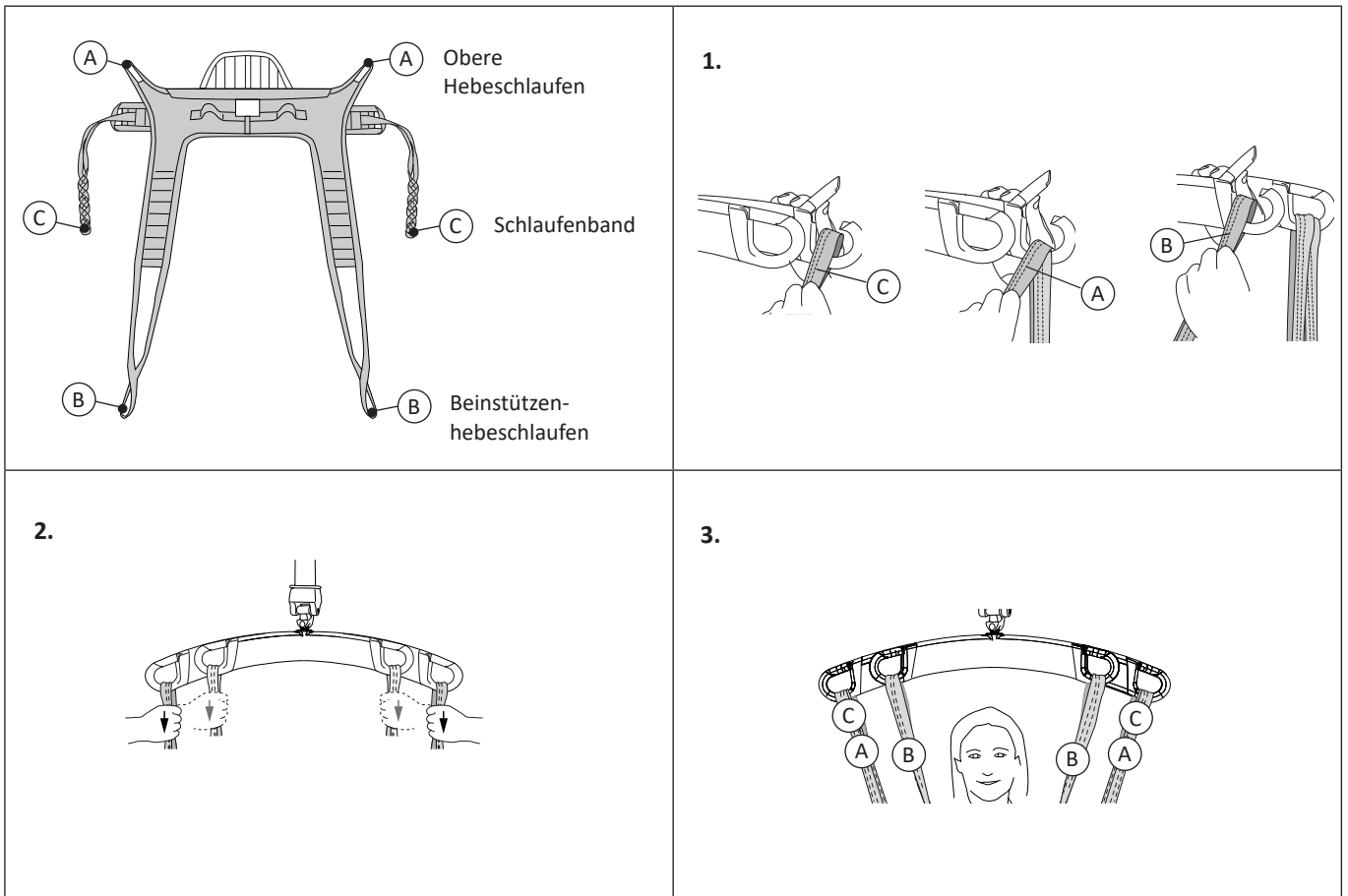
# Anbringen eines Hebegurts an verschiedene Hebebügel

Hebebügel	Schlaufen an den Haken des Hebebügels befestigen	Richtig
 <p>SlingGuard™</p>		
 <p>Universal</p>		
 <p>SlingGuard™ Twin</p>		
 <p>Universal Twin</p>		

## Falsch!

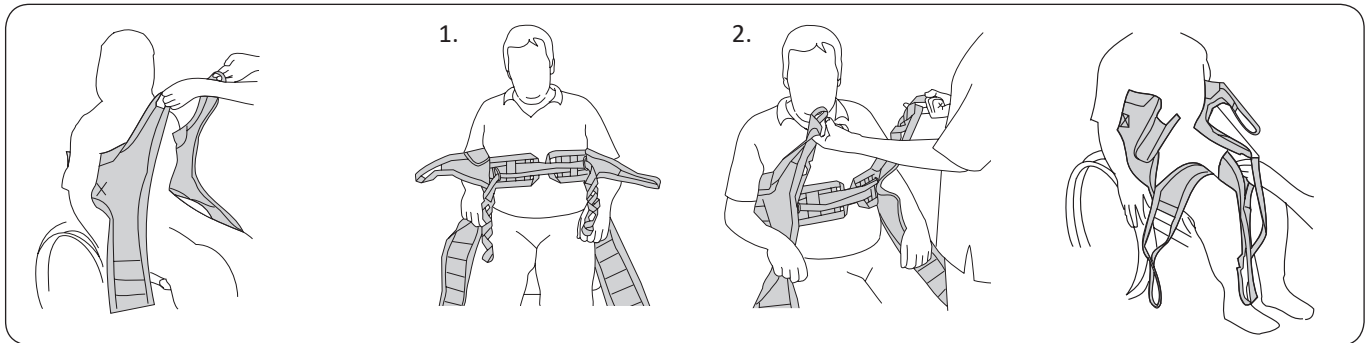


# Anbringen eines HygieneSling an einen Hebebügel mit 4 Haken (Twin-Bügel)



## Transfer vom Rollstuhl zur Toilette

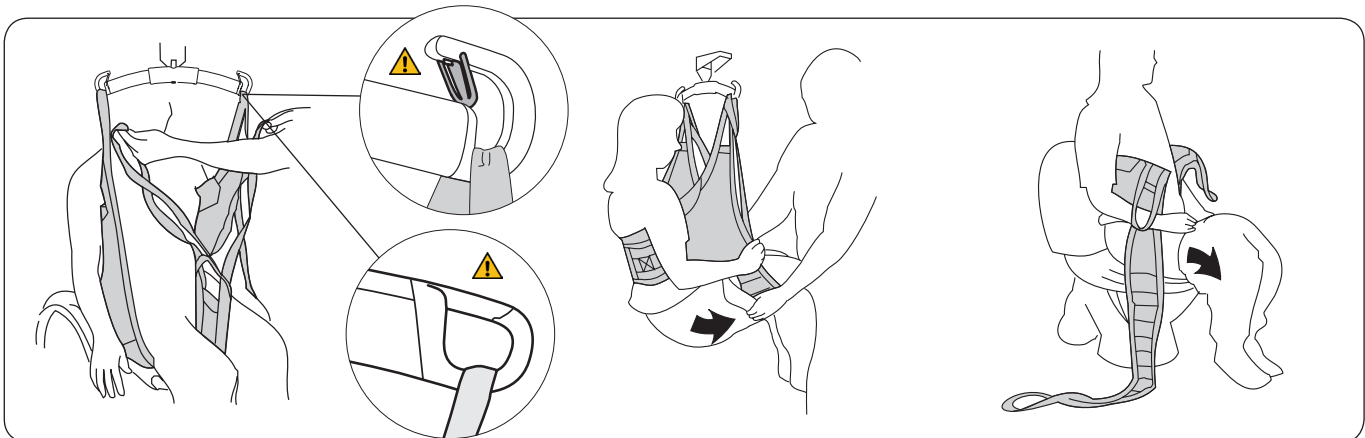
Lesen Sie zuerst die Beschreibung und Anweisungen für den Sicherheitsgurt und seine Einstellung. Bereiten Sie den Pflegebedürftigen vor, indem Sie zuerst die Knöpfe und Reißverschlüsse öffnen.



Platzieren Sie den HygieneSling hinter dem Pflegebedürftigen, wobei das Produktetikett etwa zur Hälfte nach hinten zeigt. Der weich gepolsterte obere Rand sollte sich direkt unter den Achseln befinden.

1. Den rechten Schlaufenriemen durch den linken D-Ring ziehen. Den linken Schlaufenriemen durch den rechten D-Ring ziehen.
2. Testen Sie die entsprechenden Schlaufen, indem Sie zugleich an der oberen Hebeschleufe und einer der Schlaufen des Schlaufenbands des HygieneSling ziehen, wie in obiger Abbildung dargestellt.

Platzieren Sie die Beinstützen unter den Oberschenkeln des Pflegebedürftigen. Überkreuzen Sie die Beinstützen, indem Sie eine Beinstützenhebeschleufe durch die andere ziehen.



Bewegen Sie den Hehebügel nach vorn und verbinden Sie zuerst die Schlaufenbänder. Verbinden Sie die oberen Hebeschlaufen und anschließend die Beinstützenhebeschlaufen. Anweisungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln erhalten Sie auf den Seiten 6–7.

Heben Sie den Pflegebedürftigen an. Ziehen Sie dessen Hose soweit wie möglich runter.

Senken Sie ihn auf die Toilette ab. Klappen Sie die Beinstützen zur Seite und ziehen Sie die Hose des Pflegebedürftigen noch weiter runter, um den Zugang zu verbessern.

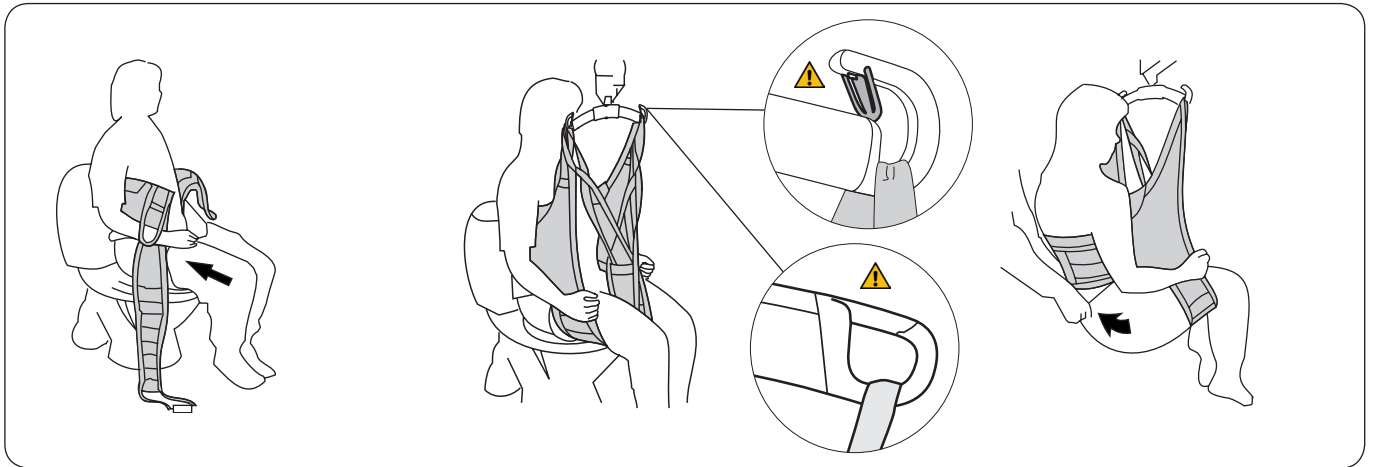


## Rücktransfer von der Toilette zum Rollstuhl

Untenstehend beschreiben wir zwei Möglichkeiten zum Wiederanziehen des Pflegebedürftigen, nachdem der Toilettenbesuch beendet ist.

Die geeignetste Alternative hängt von der körperlichen Verfassung des Pflegebedürftigen und von dessen Kleidung ab.

**Alternative 1:** Beinstützen außerhalb der Hose. Dies ist für nicht dehnbare Hosen geeignet.

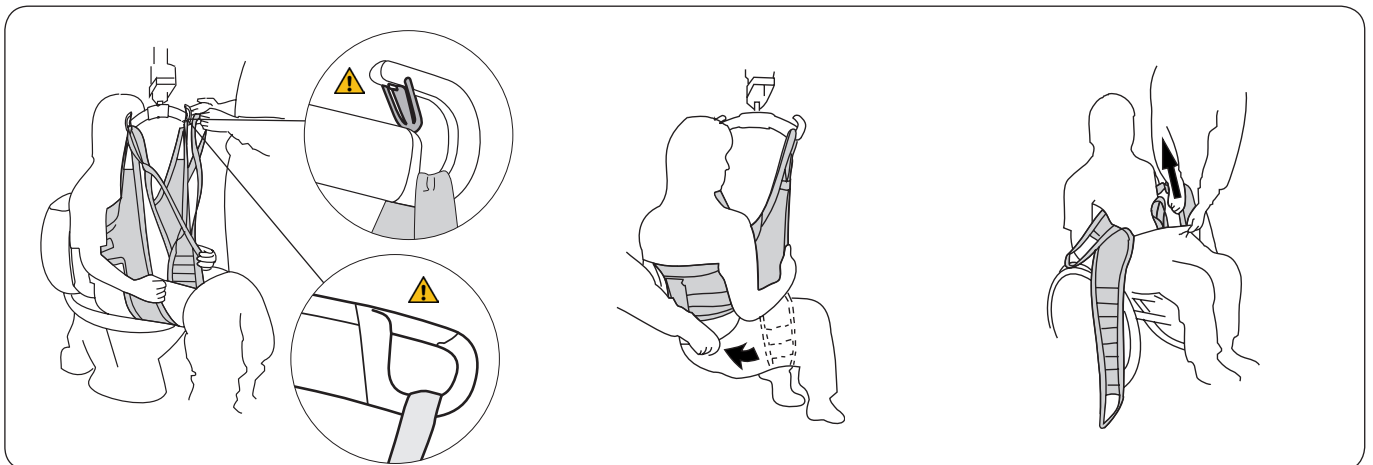


Ziehen Sie die Hose soweit wie möglich in Richtung des Schritts hoch.

Platzieren Sie die Beinstützen unter den Beinen, aber außerhalb der Hose. Schließen Sie alle Schlaufen an. Anweisungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln erhalten Sie auf den Seiten 6–7. Heben Sie den Pflegebedürftigen an.

Wenn eine Inkontinenzeinlage verwendet wird, platzieren Sie diese, bevor die Hose bis ganz nach oben gezogen wird. Führen Sie den Transfer durch und senken Sie den Pflegebedürftigen auf den Stuhl ab.

**Alternative 2:** Beinstützen zuerst – Hose außen. Diese Methode eignet sich für Stretchhosen.



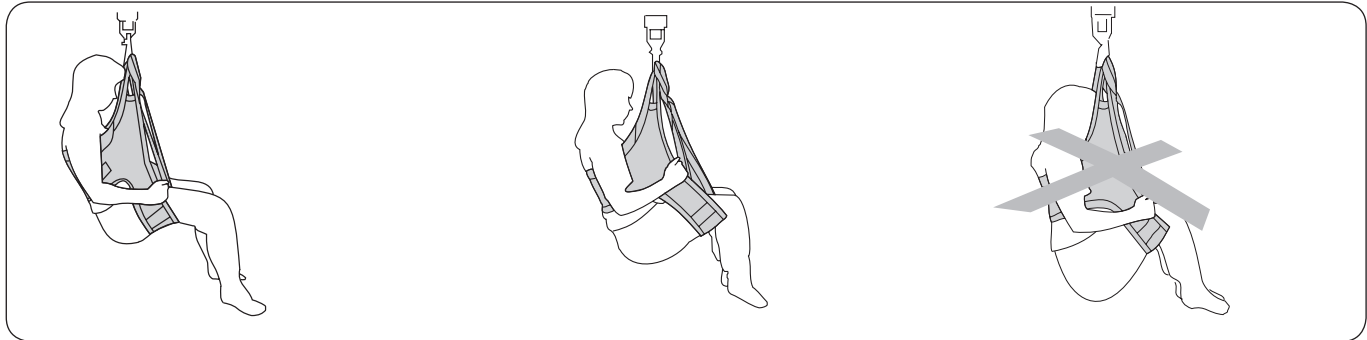
Bringen Sie den HygieneSling gemäß den Anweisungen auf Seite 8 an. Alle Schlaufen verbinden. Anweisungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln erhalten Sie auf den Seiten 6–7. Heben Sie den Pflegebedürftigen an. Wenn eine Inkontinenzeinlage verwendet werden soll, setzen Sie sie in die gekreuzten Beinstützen ein.

Ziehen Sie die Hose über den Sitz und den Hebegurt hoch, während der Pflegebedürftige noch im HygieneSling sitzt. Senken Sie ihn auf den Stuhl ab.

Haken Sie den Hebegurt aus dem Hehebügel aus. Ziehen Sie die Beinstützen vorsichtig aus der Hose heraus und entfernen Sie den HygieneSling.

## Ratschläge zum probeweisen Anlegen

⚠ Die Sitzposition hängt davon ab, wo sich die Beinstützen unter den Beinen des Pflegebedürftigen befinden. Für jemanden mit schlechtem Muskeltonus sollten sie hoch oben in Richtung der Leiste platziert werden, damit er/sie nicht zu tief im Hebegurt sitzt. Pflegebedürftige mit schlechtem Muskeltonus sitzen in der Regel besser in einem kleineren HygieneSling. Für Benutzer mit hohem Muskeltonus gilt das Gegenteil. Sie sitzen besser in einem größeren HygieneSling, vorausgesetzt, die Rückenstütze ist hoch genug platziert, und die Beinstützen befinden sich nahe genug an den Biegungen in den Knien.



Die Beinstützen sollten in den meisten Fällen so nahe wie möglich am Schritt platziert werden, insbesondere bei Pflegebedürftigen mit schwacher Muskulatur.

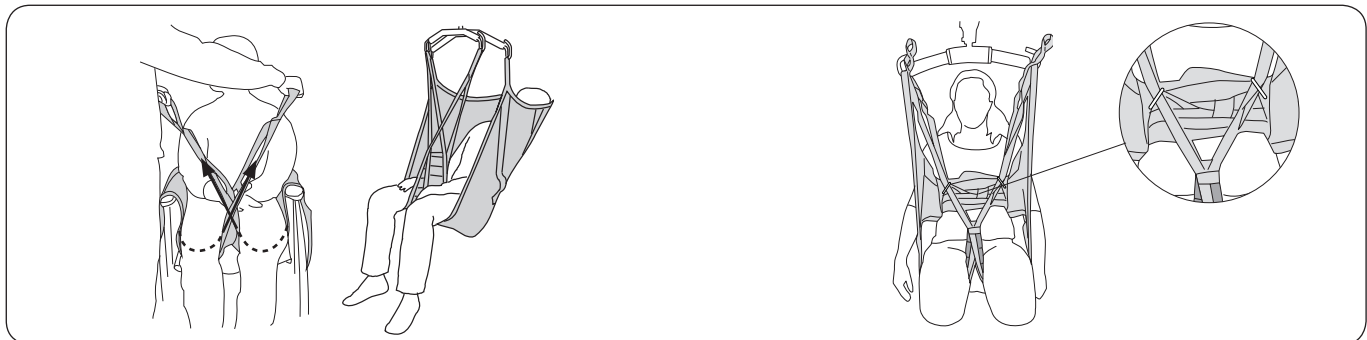
Bei Pflegebedürftigen mit gutem Muskeltonus können die Beinstützen näher an den Knien platziert werden. Dadurch wird das Anziehen und Ausdrehen erleichtert und die Spastizität verringert.

Eine zusammengesunkene und unbequeme Sitzposition ist entweder darauf zurückzuführen, dass die Beinstützen zu nahe an den Knien platziert wurden und/oder dass der Hebegurt zu groß ist. Versuchen Sie es mit einer kleineren Größe.

### Verschiedene Arten des Anlegens von Beinstützen

Bevor Sie sich für ein Anlegeverfahren entscheiden, sollte eine individuelle Überprüfung zur Einschätzung möglicher Risiken durchgeführt werden.

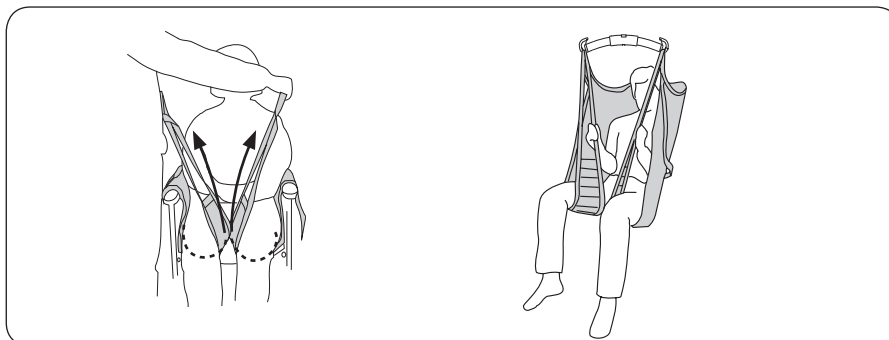
Folgende Ratschläge sind allgemeingültig, da für mehrere Hebegurtmodelle die gleichen Prinzipien gelten.



#### Beinstützen über Kreuz.

Die geläufigste Methode zum Anlegen des Hebegurts. Eine Beinstützenhebeschleufe wird durch die andere gefädelt, bevor die Schlaufen am Hehebügel angebracht werden.

Bei einigen Pflegebedürftigen, z. B. Amputierten, kann es hilfreich sein, die Beinstützenhebeschleufen durch die metallenen D-Ringe zu ziehen, bevor sie an den Hehebügel angebracht werden. So wird verhindert, dass die Beinstützen an den Beinen nach vorne rutschen.



#### Jede Beinstütze wird für sich am Hehebügel befestigt.

Diese Methode kann von Vorteil sein, wenn Sie z. B. Pflegebedürftige mit besonders empfindlichen Genitalien anheben.

⚠ Das Risiko des Herausrutschens ist erhöht.



## Verkürzungsposition

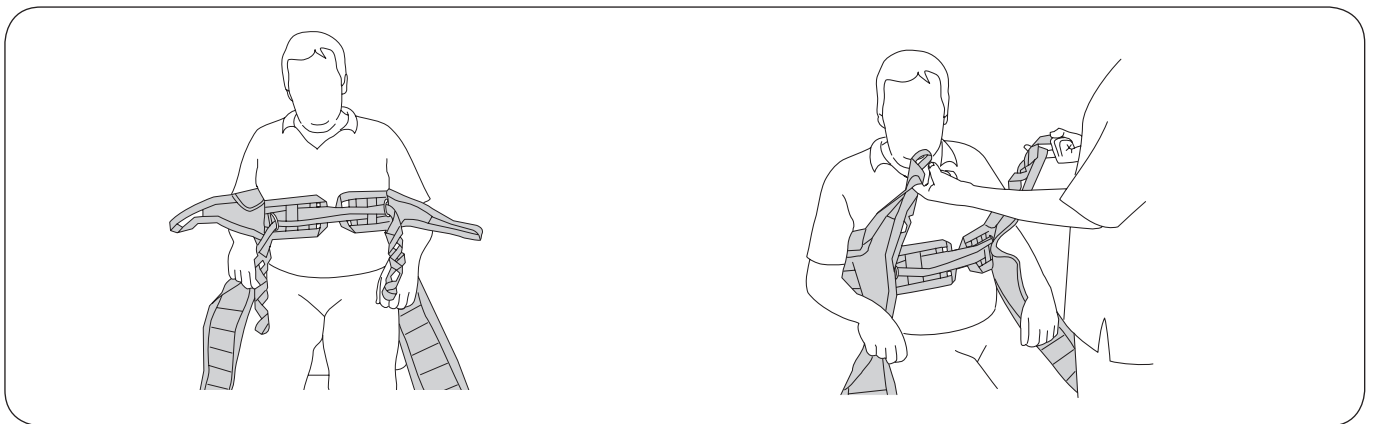
In bestimmten Fällen kann es von Vorteil sein, die Beinstützenhebeschlaufe zu verkürzen, damit der Pflegebedürftige gut im Hebegurt sitzt. Die Verkürzungsposition kann vorübergehend verwendet werden, um die richtige Länge zu überprüfen. Eine längere Verwendung kann jedoch zu Schäden an den Bügelbefestigungen führen. Wenn Sie die Beinstützenhebeschlaufe jedoch für den langfristigen Gebrauch verkürzen möchten, wird empfohlen, einen Knoten in die Schlaufe zu machen, um sie um etwa 10 cm zu verkürzen. In diesem Fall muss die äußere Beinstützenhebeschlaufe mit dem Hehebügel verbunden werden.

## Beschreibung des Sicherheitsgürtels

Der Sicherheitsgurt bietet zusätzliche Unterstützung für Pflegebedürftige mit schlechtem Muskeltonus. Der Gurt trägt den Oberkörper des Pflegebedürftigen, der beim Heben dazu neigt, im Hebegurt einzusinken.

Der Sicherheitsgürtel darf jedoch nicht so fest angezogen werden, dass er den Körper des Pflegebedürftigen zuerst anhebt, d. h. der Sicherheitsgürtel darf nicht anheben, bevor die oberen Hebeschlaufen des HygieneSling zu heben beginnen. Falls dies der Fall ist, kann es passieren, dass der Pflegebedürftige ungeeignet nach hinten gelehnt wird.

## Wahl der Schlaufe am Schlaufenband

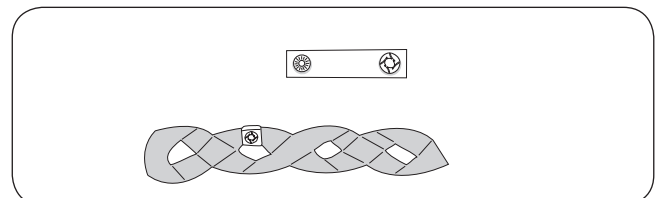


Die Schlaufenbänder müssen überkreuzt und durch die D-Ringe gezogen werden, bevor die ausgewählte Schlaufe des Gürtels am Hehebügel eingehakt wird.

Der Grad der Spannung, die durch die Schlaufenbänder um den Oberkörper ausgeübt wird, hängt davon ab, welche dieser Schlaufen am Hehebügel eingehakt sind. Durch Testen des Hebevorgangs mit verschiedenen Schlaufen und gleichzeitige Verwendung der oberen Gurtschlaufen des HygieneSling können Sie bestimmen, welche Position die richtige Spannung ergibt. Eine innere Schlaufe sorgt für mehr Spannung, während eine äußere Schlaufe die Spannung verringert. **Bei richtiger Anpassung verursachen die Schlaufenbänder etwas weniger Spannung wie die oberen Hebeschlaufen des HygieneSling.**

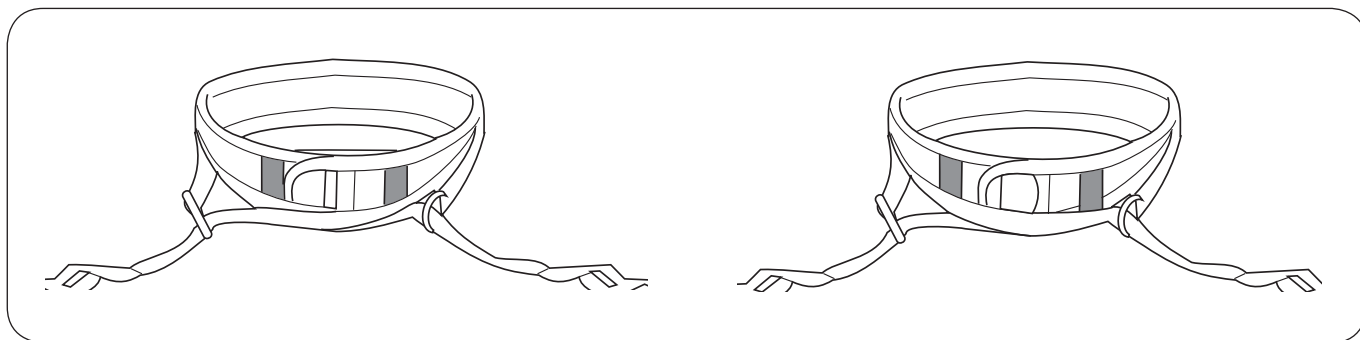
## Memo-Clips

Dieses praktische Zubehörteil wird verwendet, um jene Schlaufen zu markieren, die für eine bestimmte Person ausprobiert wurden. Dies erleichtert es den Pflegern, die richtige Schlaufe zum Anbringen am Hehebügel auszuwählen.



## Anpassen der Länge des Hebebands an den Körperumfang des Pflegebedürftigen

Wenn dies für die optimale Funktionalität nötig ist, kann die Länge des Taillengürtels an den Körperumfang des Pflegebedürftigen angepasst werden.

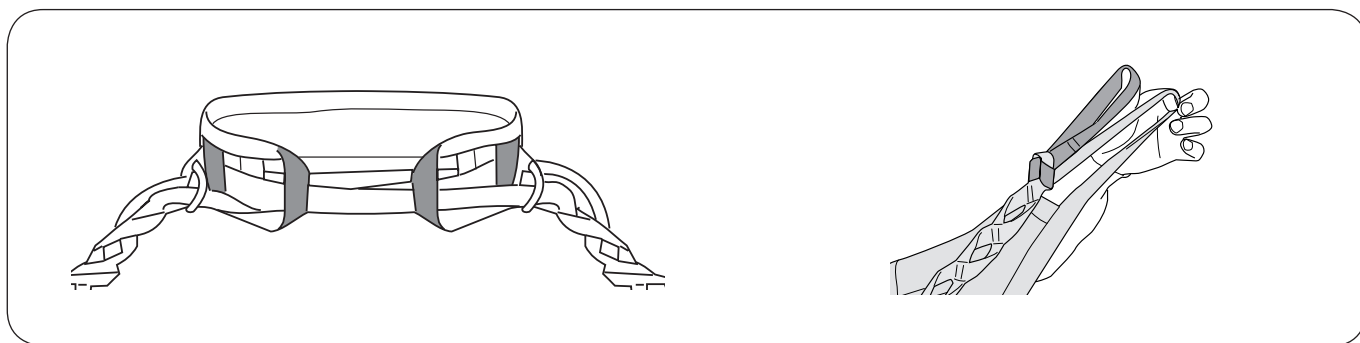


### Alt. A: Für sehr dünne Pflegebedürftige

Ziehen Sie die Schlaufenbänder aus den inneren Schlaufen des Gürtels heraus, bevor Sie sie durch die Metallringe ziehen. Dies gewährleistet die maximale Spannung.

### Alt. B: Zwischengröße

Ziehen Sie nur ein Schlaufenband aus der inneren Schlaufe des Gürtels heraus. Überkreuzen Sie die Schlaufenbänder und ziehen Sie sie durch die Metallringe.



### Alt. C: Für größere Pflegebedürftige

Ziehen Sie die Schlaufenbänder sowohl durch die inneren als auch durch die äußeren Schlaufen des Gürtels, bevor Sie sie durch die Metallringe ziehen.

**Hilfreicher Tipp:** Um einem noch größeren Körperumfang gerecht zu werden, können die Schlaufenbänder mit Liko Extension Loops verlängert werden.

## Alternative Hebegurte für das Heben auf die und von der Toilette

In unserer breiten Auswahl an Hebegurten gibt es viele Modelle, die für Hebesituationen in der Toilette verwendet werden können. Weitere Informationen finden Sie unter [www.hillrom.com](http://www.hillrom.com). Im Folgenden finden Sie eine Auswahl möglicher alternativer Hebegurte:

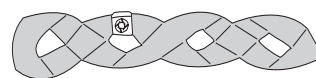
- Liko HygieneSling with Belt, Mod. 41
- Liko HygieneVest™ mit hohem Rücken, Mod. 55
- Liko MasterVest™, Mod. 60
- Liko MasterVest™ mit Vorderverschluss, Mod. 64

## Zubehör

### Memo-Clips

- Memo-Clips, rot, 4 Stck.
- Memo-Clips, orange, 4 Stck.
- Memo-Clips, gelb, 4 Stck.
- Memo-Clips, blau, 4 Stck.
- Memo-Clips, schwarz, 4 Stck.

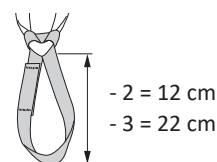
- Art.-Nr. 3666033
- Art.-Nr. 3666034
- Art.-Nr. 3666035
- Art.-Nr. 3666036
- Art.-Nr. 3666037



### Extension Loop

- Extension Loop, grün, 12 cm
- Extension Loop, grün, 22 cm
- Extension Loop, grau, 12 cm
- Extension Loop, grau, 22 cm

- Art.-Nr. 3691102
- Art.-Nr. 3691103
- Art.-Nr. 3691302
- Art.-Nr. 3691303



# Übersicht Liko™ HygieneSling Mod. 45

Artikel	Art.-Nr.	Größe	Gewicht des Pflegebedürftigen <sup>1</sup>	Max. Tragfähigkeit <sup>2</sup>
Liko HygieneSling	3545134	S	25–50 kg	200 kg
Liko HygieneSling	3545135	M	40–90 kg	200 kg
Liko HygieneSling	3545136	L	80–120 kg	200 kg
Liko HygieneSling	3545137	XL	>100 kg	300 kg

<sup>1</sup> Das angegebene Gewicht des Pflegebedürftigen dient lediglich als Richtlinie – Abweichungen können vorkommen.

<sup>2</sup> Um die max. Tragfähigkeit ausnutzen zu können, sind Lifter bzw. Zubehörteile mit derselben oder einer größeren max. Tragfähigkeit erforderlich.

**Material:** HygieneSling ist aus Polyester erhältlich.

## Empfohlene Kombinationen

Empfohlene Kombinationen des Liko HygieneSling mit den Hebebügeln von Liko:	Mini 220	Hebebügel 350 <sup>3</sup>	Standard 450	Hebebügel 450 <sup>1</sup>	Hebebügel 600 <sup>4</sup>	Twin-Hebebügel 670 <sup>2</sup>
Liko HygieneSling, Mod. 45, S	1	1	2	1	3	4
Liko HygieneSling, Mod. 45, M	1	1	1	1	3	3
Liko HygieneSling, Mod. 45, L	1	1	1	1	2	2
Liko HygieneSling, Mod. 45, XL	2	1	1	1	2	2

<sup>1</sup> Hebebügel 450 bezieht sich auf Universal SlingBar 450 Art.-Nr. 3156075, 3156085 und 3156095 und auch auf SlingGuard 450 Art.-Nr. 3308020 und 3308520.

<sup>2</sup> Hebebügel 670 Twin bezieht sich auf Universal TwinBar 670, Art.-Nr. 3156077 und 3156087 sowie auf SlingGuard 670 Twin, Art.-Nr. 3308040 und 3308540.

<sup>3</sup> Hebebügel 350 bezieht sich auf Universal SlingBar 350, Art.-Nr. 3156074, 3156084 und 3156094.

<sup>4</sup> Hebebügel 600 bezieht sich auf Universal SlingBar 600, Art.-Nr. 3156076 und 3156086.

Kombinationen von Liko Hygiene Hebegurten und Cross-Bar, Cross-Bar 450/670 oder SideBars sind ungeeignet.


**Erläuterung:** 1 = Empfehlenswert, 2 = Möglich, 3 = Nicht empfehlenswert, 4 = Nicht zu verwenden

## Andere Kombinationen

Kombinationen von anderen als den von Liko empfohlenen Zubehörteilen bzw. Produkten können Sicherheitsrisiken für Pflegebedürftige bergen.



[www.hillrom.com](http://www.hillrom.com)

 Liko AB  
Nedre Vägen 100  
975 92 Luleå, Schweden  
+46 (0) 920 474700

Liko AB is a subsidiary of Hill-Rom Holdings, Inc.

Enhancing outcomes for  
patients and their caregivers:

